

aus Europa einfuhrten und in Paris 1878 mit künstlerisch behandeltem Glase nur durch eine einzige Fabrik (in Connecticut) vertreten waren, u. a. m. Ebenso wenig brauchten Neuerungen, welche nur die Dauer einer Tagesmode gehabt haben, beispielsweise das künstlich durch Metalldämpfe hervorgebrachte Irisiren der Glasoberfläche, oder die bisher nur für Massenproduction verwerthete amerikanische Erfindung des Sandgebläses zum Ersatze der Aetzung und Gravirung berücksichtigt werden. Endlich würde der in neuester Zeit so sehr vervollkommneten Ausspinnung des Glases zu Fäden von geringerem Durchmesser als das Gespinnst des Seidenwurmes und der künstlerischen Verwerthung solcher Fäden ihr Platz innerhalb der Textilkünste anzuweisen sein.

